



Rückenwind-aktuell Nr. 3/2021



Liebe Leserinnen und Leser!

wir sind an einem Wendepunkt. Das Pandemie-Jahr 2020/21 wird vielleicht einst als "Kipppunkt" in die Geschichte eingehen. Das Jahr befeuerte u.a. eine breite Diskussion über die längst anstehende Verkehrswende - wie ein Weckruf für mehr Nachhaltigkeit und Zusammenhalt. Vor dem Hintergrund eines unumkehrbaren Klimaschutzes müssen wir Mobilität neu denken. Der Verkehrssektor ist mit knapp 20 Prozent der drittgrößte Verursacher von Treibhausgasemissionen - er muss vollständig dekarbonisiert werden. Durch mehr Schienenverkehr samt ÖPNV, sicherere Fahrrad- und Fußwege, aber auch Elektromobilität samt Digitalisierung. Jetzt bestehen die Chancen für einen echten Wandel.

Für eine Verkehrswende sehen 81 Prozent der Bevölkerung akuten Handlungsbedarf, etwa 80 Prozent wünschen sich mehr Radwege und Fahrradstreifen. Aber nur 22 Prozent der Bevölkerung haben den Eindruck, dass die Regierungen dafür genügend tun.

Viel mehr Dampf ist erforderlich - das haben die Bürger*innen erkannt. So war 2020 auch das Jahr der Radentscheide. Noch nie haben sich so viele Initiativen gegründet - was für ein Erfolg. So radeln wir zielsicher auf dem Verkehrswende-Weg!

Auf ihrem persönlichen Weg wünschen wir Ihnen viele Schneeglöckchen. Und einen guten Start ins Verkehrswende-Frühjahr!

Ihr Newsletter-Team

In diesem Newsletter:

- > Neue Rheinpromenade - Bürgerbeteiligung bis 7. März
- > Radentscheid: Tolle Perspektiven für Bonn
- > Frauenpower an die Pedalen!
- > Fahrradfreundlichste Persönlichkeit 2021 kommt aus Bonn
- > Starke Raddemo an der B8
- > Alles neu und modern
- > Förderung für E-Lastenräder und Mikrodepots ab 1. März
- > AUFGESPIESST
- > Online-Radreisevortrag "Kennen Sie Deutschland?"
- > Termine im März

Neue Rheinpromenade - Bürgerbeteiligung bis 7. März

Großes Facelifting der Bonner Uferpromenade geplant -



Ein Traum von der Rheinallee: Bald nur zum Flanieren, Radeln und ohne Autos?
Foto: Ulrich Keller

planen Sie mit!

Das Bonner Rheinufer verkauft sich weit unter Wert. Im Vergleich mit anderen Rheinanliegerkommunen von Düsseldorf bis Basel ist die Attraktivität des Bonner Rheinufers eher bescheiden. Daher plant die Stadt Bonn die umfangreiche Neugestaltung der Rheinuferpromenade im Bereich der Innenstadt zwischen den Straßen Zweite Fährgasse und Rosental.

> [mehr](#)



Vorher - nachher: so könnte es gehen © Jan Buckard

Radentscheid: Tolle Perspektiven für Bonn

Mit der Annahme des Radentscheids im Februar wurde der von der Initiative vorgeschlagene Standard, wie Radinfrastruktur in Bonn zukünftig gestaltet werden soll, vom Bonner Stadtrat beschlossen. Aber was bedeutet das konkret? Wie würde Bonn mit Rad- und Gehwegen nach Radentscheid-Standard aussehen? Jan Buckard hat für den Radentscheid Bilder von zwei markanten Stellen in Bonn bearbeitet und nach Radentscheid-Standard umgestaltet. Lassen Sie sich überraschen!

Die eindrucksvollen Visualisierungen finden Sie [hier](#).

Weitere Infos zur Entscheidung im Rat und den Folgen für den Bonner Radverkehr gibt es [hier](#).



Frauenpower an die Pedalen!

Weltfrauentag (8. März) erinnert an ADFC-Frauen Netzwerk/Jetzt auch auf internationaler Ebene

Knapp die Hälfte der ADFC-Mitglieder sind Frauen. Ihr Engagement und ihre Erfahrung sind wichtige Bausteine einer zukunftsfähigen und erfolgreichen Vereinsarbeit. Sie zu heben und sichtbar zu machen, ist die Aufgabe des Frauennetzwerks. Nun entsteht auch ein internationales Netzwerk.

Das **Frauen Netzwerk des ADFC** wurde am Weltfrauentag 2017 gegründet. Die Idee des Landesverbands NRW sprach sich schnell herum. Inzwischen haben sich zum Beispiel Frauen aus Bayern, Berlin, Niedersachsen, Thüringen und Baden-Württemberg vernetzt.

Mit der Initiative "Women in Cycling" starteten CIE (**Cycling Industries Europe**), **ECF** (Europäischer Fahrradfahrer*innen Verband), Velokonzept, Mobycon und CONEBY nun ein Netzwerk, das sich speziell an Frauen in Europa richtet. Eingeladen zur Mitarbeit sind Frauen, die im Fahrradsektor arbeiten und diese Sparte vorantreiben wollen.

> [mehr zum europäischen Netzwerk](#)



Hirschhausen - Deutscher Fahrradpreis © WDR Ben Knabe

Fahrradfreundlichste Persönlichkeit 2021 kommt aus Bonn

Eckart von Hirschhausen erhält Auszeichnung des Deutschen Fahrradpreises

Die Auszeichnung „Fahrradfreundlichste Persönlichkeit 2021“ geht in diesem Jahr an Dr. Eckart von Hirschhausen. Der prominente Bonner Arzt, Kabarettist, Entertainer, Moderator, Komiker, Autor und Gründer der Stiftung „Gesunde Erde – Gesunde Menschen“ wirbt schon lange für das Radfahren. Er hat zum Beispiel den Radentscheid mit einem lustigen Video zusammen mit Komiker Bernhard Hoëcker unterstützt.

[mehr zu Fahrradfreundlichste Persönlichkeit](#)



Eindrucksvolle Raddemo an der B8 ©ADFC Hennef

Starke Raddemo an der B8

Rad- und Fußweg entlang der Bundesstraße dringend erforderlich

Eine eindrucksvolle Aktion verdeutlichte Ende Februar in Uckerath, wie wichtig vielen Leuten die ADFC-Forderung nach einem Geh- und Radweg an der B8 ist.

Innerhalb kürzester Zeit waren die 40 Plätze für die Stimmenübergabe und die folgende Raddemo auf der B8 und durch Uckerath vergeben. Bis kurz vor der Stimmenübergabe wurden Unterschriften gesammelt; und so konnten die Befürworter*innen des Geh- und Radwegs 1001 Stimmen an den CDU-Landtagsabgeordneten Björn Franken überreichen. Silvia Binot und Dr. Sigurd van Riesen, Organisatoren der Aktion, waren begeistert. Die durchweg disziplinierten Teilnehmer*innen lieferten auf ihren Rädern ein starkes Bild.

[mehr zum Radweg an der B8](#)



Klarer, moderner und besser mobil nutzbar: unsere neue Website ab April © ADFC Bonn/Rhein-Sieg

Alles neu und modern

Webseite adfc-bonn.de mit neuem Gesicht und moderner Suchfunktion

Ab April wird die Website unseres Kreisverbandes komplett rundumerneuert erscheinen. Das ADFC-Internetteam hat in den vergangenen Monaten viel Arbeit und Nerven in das Projekt Internet-Relaunch gesteckt.

Die neue Seite ist moderner und übersichtlicher



Nichts ist unmöglich mit dem E-Lastenrad. © www.pd-f.de / Kay Tkatzik

Förderung für E-Lastenräder und Mikrodepots ab 1. März

Neue BMU-Förderung für sauberere Luft und mehr Klimaschutz im Verkehr

Auch das Bundesumweltministerium (BMU) fördert künftig Mikro-Depots und E-

gestaltet als die bisherige. Vor allem aber geht sie bei der Informationssuche von den Internetnutzer*innen aus: Das Herzstück ist die Suchfunktion, die schnell und übersichtlich alle relevanten Beiträge anzeigt.

> [mehr zur neuen Webseite](#)

Lastenfahrräder. Die neuen Förderbedingungen treten zum 1. März in Kraft und sollen Unternehmen beim Umstieg auf eine zukunftsfähige und klimafreundliche Logistik helfen. Denn Lastenräder und Mikro-Depots können in der Logistik sowie im Alltagsverkehr einen großen Beitrag leisten: Der innerstädtische Verkehr wird entlastet, die Luftqualität verbessert und CO₂-Emissionen gemindert.

Mikro-Depots sind eine Art Zwischenlager für Sendungen, die dann emissionsfrei mit Hilfe von Lastenrädern „auf der letzten Meile“ zugestellt werden. Eine kooperative Nutzung von Mikro-Depots ist ausdrücklich erwünscht.

> [mehr zur E-Lastenradförderung durch Bund und Land](#)



Aufgespießt © Bernhard Meier

AUFGESPIESST

Kurzmeldungen aus aller Welt

Alleycat "Game of Toilet-Paper" auch in

Bonn. Ein Alleycat ist eine Art Schnitzeljagd auf Fahrrädern. Dabei steht der Spaß im Vordergrund, auch wenn es am Ende ein Punkteranking gibt. Unter Corona-Bedingungen ist das Spiel ebenfalls möglich, alleine oder im Team, auf dem Rad oder zu Hause. Es gibt ein [Video-KickOff-Meeting am 13.3.2021](#), bei dem die Mitspielenden ein Manifest bekommen. Dieses enthält Aufgaben, die in der heimischen Region zu erledigen sind. Um teilzunehmen, muss man sich per Mail beim Host seiner Stadt anmelden. Host für Bonn ist ADFC-Mitglied Stefan Padberg.

Düsseldorf: Der ADFC NRW ist 2020 um fast 9 Prozent gewachsen. Mit über 50.000 Mitgliedern ist NRW der größte Landesverband des deutschen Fahrrad-Clubs.

Erlangen: Ein weiterer Radentscheid hat das Ziel erreicht – mit einem bisher einmaligen Erfolg, getragen von allen demokratischen Fraktionen im Stadtrat. Dabei geht die Erlanger Initiative einen anderen Weg als andere Radentscheide. So ist nicht geplant, die über 5.300 Unterschriften an die Stadtverwaltung zu übergeben. Stattdessen entstand ein 14-seitiger „Zukunftsplan Fahrradstadt“. In den nächsten drei Jahren sollen u.a. mindestens zehn Personalstellen in der Verwaltung der 110.000 Einwohner-Stadt geschaffen werden – sechs davon bereits im Haushalt 2022. Mittelfristig sollen 70 Euro pro Kopf und Jahr in die Fahrradinfrastruktur investiert werden – nach dem erfolgreichen Modell der norwegischen Hauptstadt Oslo. In einem Jahr wird Bilanz gezogen, ob die versprochenen Maßnahmen für 2021 umgesetzt und die Stellen für 2022 geschaffen wurden. Sollte das passiert sein, verpflichtet sich die Initiative, die Unterschriften zu vernichten. Ansonsten wird ein offizieller Radentscheid nachgereicht.



Online-Radreisevortrag © Thomas Meier

Online-Radreisevortrag "Kennen Sie Deutschland?"

Berge – Teer – Meer

10. März, 19 Uhr, auf ihrem Bildschirm

Im Süden die Berge - im Norden das Meer - dazwischen Teer“. So reimt Marc-Uwe Kling in seinen Känguru-Chroniken. Aber stimmt das denn? Auf einer Tour durch Eifel, Hunsrück, Pfälzer Wald und Schwarzwald testet Thomas Meier, ob das tatsächlich zutrifft. Und so viel sei schon mal verraten: Es gibt auch ein Leben jenseits des Asphalts.

Der Vortrag wird am 10. März um 19 Uhr von Thomas Meier per Zoom gehalten. Die Zugangsdaten erfahren Sie etwa zwei Tage vor der Veranstaltung auf unserer Internetseite: [Startseite KV Bonn](#). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Termine im März

Da weiterhin keine Präsenzveranstaltungen stattfinden, hier eine kleine Auswahl an online- und weiteren wichtigen Terminen.

"Neugestaltung Bonner Rheinufer"

Ende der Bürgerbeteiligung im Rahmen von [bonn-macht-mit.de](#)
Termin: 7.3.

"Women in Cycling"

Start des europäischen Forums für Frauen im Fahrradsektor von [CIE](#) (Cycling Industries Europe), [ECF](#) (Europäischer Fahrradfahrer*innen Verband) u.a.
Termin: 8.3. (Weltfrauentag)

ADFC-Radreisevortrag

[Berge - Teer - Meer](#) mit Thomas Meier

Termin: 10.3.

Zeit: 19 Uhr

Ort: online, Zugangsdaten kurz vorab auf [adfc-bonn.de](#)

Veröffentlichung der Ergebnisse des ADFC-Fahrradklimatests mit Pressekonferenz des [ADFC-Bundesverbandes](#) und lokalen Auswertungen auf [adfc-bonn.de](#)

Termin: 16.3.

Fahrradcodier-Aktion in Meckenheim

nach vorheriger [Anmeldung bis 16.3.](#)

Termin: 19.3./20.3.

Zeit: Freitag 13-17 Uhr, Samstag 10-14 Uhr

Ort: bei Rad&Sport, Auf dem Steinbüchel 2, 53340 Meckenheim

Redaktion: Ulrich Keller, Martina Menz, Satu Ulvi, Verena Zintgraf, Werner Böttcher, Bernhard Meier

Tel.: 0228 - 6 29 63 64

Fax: 0228 - 9 65 03 66

E-Mail: bonn@newsletter.adfc-nrw.de

www.adfc-bonn.de

Dieser Newsletter geht an Sie und 3098

Empfänger*innen.
Zurückliegende Ausgaben finden Sie im [Archiv](#).

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
Kreisverband Bonn / Rhein-Sieg e.V.
Breite Str. 71
53111 Bonn

[Weiterleiten](#) | [Daten ändern](#) | [Abmelden](#) | [Impressum](#) | [Online-Ansicht](#)
